

Antragsteller/Firmenstempel

vertraulich

Deutscher Franchise-Verband e.V.

Mitgliederservice
Luisenstrasse 41

10117 Berlin

Antrag auf ASSOZIIERTE MITGLIEDSCHAFT im DFV e.V.

Nach Kenntnis der Ziele, der ethischen Grundsätze, der Satzung, der Aufnahme- und Beitragsordnung beantragen wir hiermit die Assoziierte Mitgliedschaft im **Deutschen Franchise-Verband e.V.** (DFV). Zur Beurteilung unseres Unternehmens durch den Vorstand erhalten Sie nachfolgend die gewünschte Selbstauskunft, deren **absolute Vertraulichkeit** der DFV zusichert.

Die einmalige **Bearbeitungspauschale** in Höhe von **500,--€** wird nach Eingang des Antrages vom DFV in Rechnung gestellt.

Außerdem fügen wir unserer Bewerbung bei:

- eine Übersicht über die Entwicklung unseres Unternehmens und seine fachliche Erfahrung
- eine Kopie sämtlicher gegenwärtig verwendeter Prospekte und Broschüren, die das Franchise-System betreffen
- eine Kopie unseres Franchise-Vertrages (falls vorhanden), dessen vertrauliche Behandlung sichergestellt ist
- eine Bestätigung unserer Rechtsanwaltskanzlei zum Franchise-Vertrag (siehe Anlage)
- Handelsregisterauszug bzw. Gewerbeanmeldung

Informationen über das Franchise-Unternehmen

Ansprechpartner: _____

Position im Unternehmen: _____

eMail: _____

Internetadresse: _____

Geschäftsführer: _____

Geschäftstätigkeit:
(bitte genaue Beschreibung des Konzeptes)

Konzeptname: _____
(falls abweichend vom Firmennamen)

Branche: _____

Gründung des Unternehmens: _____ Franchising-Erfahrung seit: _____

Anzahl der Niederlassungen: _____ Pilotprojekt seit: _____

Anzahl eigener Filialen: _____

Branchenerfahrung seit: _____

Anzahl der Franchise-Nehmer: _____ Anzahl der Franchise-Nehmer: _____
Inland Ausland

Anzahl franchisierte Betriebe: _____ Anzahl franchisierte Betriebe: _____
Inland Ausland

Master F-N im Ausland _____

Franchise-Vertrag: liegt bei noch nicht vorhanden

Name des Rechtsanwalts
(Vertragsausarbeitung) _____

Vertragslaufzeit + Option: _____

Eintrittsgebühr in €: _____ Investitionssumme in €: _____

lfd. Franchise-Gebühr/mtl.: _____ % €

Werbegebühr/mtl.: _____ % €

Gesamtnettoumsatz der in Deutschland franchisierten Betriebe
(wenn Angabe möglich) _____ Mio./€
im vorletzten abgeschlossenen Geschäftsjahr

_____ Mio./€
im letzten abgeschlossenen Geschäftsjahr

Handbuch: bereits vorhanden noch nicht vorhanden

Gewerbeanmeldung: liegt bei

Handelsregisterauszug: liegt bei Eintragung erfolgt gerade

Wir erklären hiermit, dass weder ich noch unser Unternehmen nach der Technologie von L. Ron Hubbard arbeitet und weder ich noch die Mitarbeiter unseres Unternehmens in Seminaren oder Kursen nach der Technologie von L. Ron Hubbard geschult werden/wurden. Ich lehne die Technologie von L. Ron Hubbard zur Führung eines Unternehmens ab.

_____, (Firmenstempel/rechtsverbindliche Unterschrift)

Ort, Datum

KANZLEISTEMPEL

ERKLÄRUNG

von Rechtsanwalt/Rechtsanwältin: _____

betrifft Franchise-Vertrag der Firma: _____

Stand: _____

1. Ich habe den beiliegenden Franchise-Vertrag auf der Grundlage des in Deutschland an dem oben angegebenen Tag geltenden Rechts, der bis zu diesem Tag veröffentlichten Rechtsprechung und des an dem oben angegebenen Tag anzuwendenden Ethikkodex des Deutschen Franchise-Verbandes überprüft und bestätige:
 - Die in dem Franchise-Vertrag angeführten Marken, Muster, Gebrauchsmuster und Patente sind rechtskräftig für Deutschland registriert. Beim Deutschen Patentamt sind derzeit keine Verfahren anhängig, die zu einer Einschränkung oder einem Wegfall des Schutzes führen können.
 - Der Franchise-Vertrag entspricht den Regelungen der neuen EU-Gruppenfreistellungsverordnung Nr. 2790/99 (VGVO), die seit 1. Juni 2000 in Kraft ist und die für alle Arten von Vertriebsformen (z.B. Alleinvertrieb, Alleinbezug und selektiver Vertrieb) gilt. Gemäß einer Übergangsregelung mussten Verträge, die am 31. Mai 2000 bereits bestanden und nach der alten Franchise-GVO freigestellt waren, bis spätestens Dezember 2001 an die neue VGVO angepasst werden (Art. 12 VGVO). Die von der EG-Kommission 1988 erlassene sogenannte Gruppenfreistellungsverordnung 4087/88 für Franchise-Verträge wurde durch die neue VGVO ersetzt.
 - Der Franchise-Vertrag entspricht Punkt 5.4 des Ethikkodex für die Mitglieder und Assoziierte Mitglieder des Deutschen Franchise-Verbandes.
 - Der Franchise-Vertrag enthält keine Klauseln, die gegen zwingendes deutsches Recht verstoßen.
2. Diese Bestätigung kann aus folgenden Gründen **nicht** uneingeschränkt gegeben werden:

_____,
ORT, DATUM

UNTERSCHRIFT